

INHALT

CLAUDIA ROTH, LUIGI BRUGNARO, FRANK SUDER, TIZIANA LIPPIELLO GRUSSWORTE / SALUTI	13
ALBRECHT CORDES, BARBARA KUHN, STEPHAN KERN GELEITWORT	20
MARITA LIEBERMANN, MICHAEL MATHEUS EINLEITUNG	23

I

GESCHICHTE DES DEUTSCHEN STUDIENZENTRUMS IN Venedig (DSZV)

MARTIN GAIER GUSTAV LUDWIG (1854–1905) UND SEIN PROJEKT EINES »ISTITUTO STORICO VENEZIANO INTERNAZIONALE«	43
GIULIO SALVATI »DANGEROUS NAZIS« – ALBERT PRINZING UND DAS DEUTSCHE INSTITUT IN Venedig 1944–1945	55
<hr/>	
DAS DSZV: EIN PRODUKTIVES ERGEBNIS DER JAHRHUNDERTFLUT	
ROLF PETRI RETTET Venedig! WOVOR GENAU?	69
STEFAN LAFFIN GRÜNDUNGSGESCHICHTE UND FRÜHPHASE DES DEUTSCHEN STUDIENZENTRUMS IN Venedig	76

ENTWICKLUNGSPHASEN DES DSZV VON 1975–2022

KLAUS BERGDOLT

DAS DEUTSCHE STUDIENZENTRUM IN Venedig 1975–2005 105

MICHAEL MATHEUS

DAS DEUTSCHE STUDIENZENTRUM IN Venedig 2005–2022 123

STEFAN SCHRAMMEL

EIN VEREIN, DER FÜR DAS CENTRO BRÜCKEN BAUT 156

II

DER PALAZZO BARBARIGO DELLA TERRAZZA: DAS DOMIZIL AM CANAL GRANDE

ANDREA GOTTDANG

BEMALTE DECKEN, FRIESE, GEMÄLDE UND MONUMENTALDEKORATIONEN –
DIE MALERISCHE AUSSTATTUNG DES PALAZZO 179

CLEMENS F. KUSCH, ANABEL GELHAAR

TRANSFORMATIONEN IM HISTORISCHEN AMBIENTE 192

III

FORSCHUNGSPROFILE ZUR GESCHICHTE UND KULTUR Venedigs

MARITA LIEBERMANN

DISZIPLINARITÄT, INTERDISZIPLINARITÄT, TRANSDISZIPLINARITÄT –
POTENTIALE UND HERAUSFORDERUNGEN DES BRÜCKENBAUS
IN/ZWISCHEN DEN KULTURWISSENSCHAFTEN UND KÜNSTEN 213

MICHAEL MATHEUS

STIPENDIATEN-FÖRDERUNG ALS HERZSTÜCK
DER DISZIPLINENVIELFALT UNTER EINEM DACH 222

MICHAELA BÖHRINGER
FORSCHUNGSBASIS UND FORSCHUNGSINSTRUMENT: DIE BIBLIOTHEK
UND DIE WISSENSCHAFTLICHEN PUBLIKATIONSREIHEN 229

WEGE DER FÄCHER: PROFILE, PARADIGMEN

ALBRECHT BERGER
DIE BYZANTINISTIK 239

ARMIN BERGMEIER
FORSCHUNGEN ZUR SPÄTANTIKEN UND MITTELALTERLICHEN
KUNSTGESCHICHTE AM CENTRO TEDESCO 242

HANS AURENHAMMER
KUNSTGESCHICHTE DER FRÜHEN NEUZEIT (15.–18. JAHRHUNDERT) 256

MANFRED SCHULLER
BAU- UND ARCHITEKTURGESCHICHTE 266

CLAUDIA MÄRTL
GESCHICHTSWISSENSCHAFT – MITTELALTER UND RENAISSANCE 275

BERND ROECK
GESCHICHTSWISSENSCHAFT – FORSCHUNGEN ZUR GESCHICHTE
DER FRÜHEN NEUZEIT 285

GABRIELE CLEMENS
GESCHICHTSWISSENSCHAFT – FORSCHUNGEN ZUM
19. UND 20. JAHRHUNDERT AM STUDIENZENTRUM 296

MICHAEL KLAPER
MUSIKGESCHICHTE 302

BARBARA KUHN
LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFT –
UNENDLICHE WELTEN IM UNIVERSUM VENEDIG 312

ALBRECHT CORDES
DIE ›KLEINEN FÄCHER‹ IM STIPENDIENPROGRAMM DES DSZV 325

IV KUNSTFÖRDERUNG IN VENEDIG

PETRA SCHAEFER
ARCHITEKTUR, BILDENDE KUNST, LITERATUR UND MUSIK –
ZUR GEGENWART AM STUDIENZENTRUM 2012–2022 333

WEGE DER KÜNSTE: INSPIRATION VENEDIG

ANETTE HÜSCH
EIN GUTER ORT 350

MARIA GAZZETTI
VIELLEICHT, VENEDIG 352

MORITZ EGGERT
VENEDIG – EIN SEHNSUCHTSGEDÄCHTNIS 355

V BEITRÄGE VON EHRENGÄSTEN

MARIO ADORF
DIE ENTSTEHUNG MEINER ERZÄHLUNG
»DER FOTOGRAF VON SAN MARCO« 363

CHRISTOPH BRECH
AUF DEN SPUREN DES MALERS GIOVANNI BATTISTA TIEPOLO 366

BARBARA KLEMM
INSPIRATIONEN 372

HANNS-JOSEF ORTHEIL
BRUNETTI WINKTE 378

MARTIN MOSEBACH
DER SCHRECKEN IN DER SCHÖNHEIT 382

FRANZ OSWALD MIT HELEN GEYER IM DIALOG · SPIRITUS LECTOR: MONIKA OSWALD
VENEDIG, EIN ARTEFAKT – VERKAUFT IN DER GLASKUGEL 385

VI ANHANG

DIE GREMIENMITGLIEDER DES DEUTSCHEN STUDIENZENTRUMS 390

EHRENMITGLIEDER 392

EHRENGÄSTE 392

WISSENSCHAFTSSTIPENDIEN 1970–2023 393

KUNSTSTIPENDIEN 1979–2023 414

NAMENSREGISTER 418

BIBLIOGRAPHIE 425

ARCHIVE 447